

SPORT

IN MECKLENBURG-VORPOMMERN 4 | 2025



In Greifswald
den Sport
gefeiert



LANDESSPORTBUND
MECKLENBURG-VORPOMMERN E.V.



Deutscher Schützenntag

29.04.-02.05.2027

Schwerin

*Wir freuen
uns auf Euch!*



Inhaltsverzeichnis

■ 4 Im Blickpunkt



■ 8 Bildung im Sport



■ 10 Sportjugend

■ 12 ARAG

■ Aus den Kreissportbünden:

14 Ludwigslust-Parchim

15 Mecklenburgische Seenplatte

16 Nordwestmecklenburg

17 Landkreis Rostock

18 Vorpommern-Greifswald

19 Vorpommern-Rügen

■ Aus den Verbänden:

20 Behinderten-/Rehasport

21 DLRG

22 Handball

23 Judo

24 Kanu

25 Leichtathletik

26 Reiten

27 Ringen

28 Schieß- und Bogensport

29 Tischtennis

30 Turnen

Landessportspiele-MV-Tag: Eine Werbung für den Sport

Liebe Leserinnen und Leser,

was für ein Fest! Die diesjährigen Landessportspiele in Verbindung mit dem MV-Tag waren ein voller Erfolg – ein wahres Highlight für den Sport in Mecklenburg-Vorpommern. Menschen aus vielen Teilen unseres Landes sind zusammengekommen, um sich gemeinsam zu bewegen, sportlich zu messen, neue Bekanntschaften zu knüpfen und einfach eine unbeschwertere Zeit miteinander zu verbringen.

Landessportspiele sind weit mehr als sportliche Wettkämpfe – sie sind ein sichtbares Zeichen für die Kraft des Sports, Menschen zu verbinden, Gemeinschaft zu stiften und Lebensfreude zu vermitteln. Mit der Kombination aus Landessportspielen und MV-Tag haben wir Neuland betreten. Ein Experiment, das sich als echte Werbung für den Sport erwiesen hat – und für mehr Bewegung im Leben.

Nun gilt es, Bilanz zu ziehen: Hat das Zusammenspiel dieser beiden Großveranstaltungen unsere Erwartungen erfüllt? Können wir daraus ein zukunftsfähiges Modell entwickeln? Diese Fragen werden wir im Nachgang im Landessportbund und gemeinsam mit unseren Partnern intensiv beraten. Klar ist: Mit den 3. Landessportspielen und der Beteiligung am MV Tag in zwei Jahren wollen erneut zeigen, wie vielfältig, lebendig und leistungstark das Sportland Mecklenburg-Vorpommern ist.

Ein besonderer Dank gilt der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, dem Kreissportbund Vorpommern-Greifswald sowie allen Verbänden und Vereinen, die mit ihrem Engagement zum Gelingen beigetragen haben.

Lassen Sie die vielfältigen Impressionen in dieser Ausgabe auf sich wirken – und klicken Sie auch gern rein unter www.landessportspiele-mv.de. Ich wünsche Ihnen eine bewegte, erholsame und sportlich inspirierte Sommerzeit!

Herzlichst
Ihr

Andreas Bluhm
Präsident LSB M-V e.V.



Impressum

Herausgeber:

Landessportbund M-V e.V. · Wittenburger Straße 116
19059 Schwerin · Telefon 0385 76176-0
Fax: 0385 76176-31

Verantwortlich für den Inhalt:

LSB: Barbara Adrian · Sportjugend: Kerstin Mai
KSB Landkreis Rostock: Ronny Behn
KSB Nordwestmecklenburg: Kerstin Groth
KSB Ludwigslust-Parchim: Kriemhild Kant
KSB Mecklenburgische Seenplatte: Marita Scharf
KSB Vorpommern-Greifswald: Thomas Plank
KSB Vorpommern-Rügen: Andreas Boehk
Behindertensport-/Rehasport: Reno Tiede
DLRG: Thorsten Erdmann · Handball: Rüdiger Rump
Judo: Ralf Wilke · Kanu: André Rusch · Leichtathletik:
Frank Benischke · Reiten: Claudia Krempien · Ringen:
Uwe Bremer · Schieß- und Bogensport: Jörn Schmöcker
Tischtennis: Petra Bartschat · Turnen: Dr. Saskia Hantel

Titelfoto:

Aktion im Sportland (Foto: LSB MV/H. Richter)

Redaktion:

Barbara Adrian, ba (Ltg.) · Telefon: 0385 76176-12
E-Mail: b.adrian@lsb-mv.de
Gerit Kirschke

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird im Magazin die gewohnte männliche Sprachform bei personenbezogenen Substantiven und Pronomen verwendet. Dies impliziert jedoch keine Benachteiligung des weiblichen und diversen Geschlechts, sondern soll im Sinne der sprachlichen Vereinfachung als geschlechtsneutral zu verstehen sein.

Gesamtherstellung:

Digital Design Druck und Medien GmbH Schwerin

Anzeigen:

Telefon: 0385 76176-12 · b.adrian@lsb-mv.de

Vertrieb:

Abonnementverkauf 6,00 € p.a. · Freiemplare für alle Sportvereine in M-V · für die öffentliche Sportverwaltung in der Landesregierung und den Kommunen über Versand-Service Plate

Auflage: 3.000
Erscheinungsweise: zweimonatlich

Redaktionsschluss: 1. des Vormonats

Erscheinungsdatum: 1. August 2025

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.

Mit freundlicher Unterstützung:





Universitäts- und Hansestadt
Greifswald

MV-Tag
20.–22.06.



LANDESPORTSPIELE
MECKLENBURG-VORPOMMERN

2. Landessportspiele und MV-Tag begeistern

Vom 20. bis 22. Juni 2025 war Greifswald der pulsierende Mittelpunkt des sportlichen und kulturellen Lebens in Mecklenburg-Vorpommern. Die Universitäts- und Hansestadt war nicht nur Austragungsort des 15. MV-Tages, sondern bot mit den 2. Landessportspielen M-V ein echtes Highlight für Sportbegeisterte jeden Alters.

Emotionaler Auftakt mit starker Botschaft

Den feierlichen Startschuss für das Sportwochenende setzte eine emotionale Eröffnungsfeier, gestaltet vom Ueckerländer Sportverein. Vor hundert Gästen und im Beisein von Ministerpräsidentin Manuela Schwesig, Sportministerin Stefanie Drese, Innenminister

Christian Pegel, einigen Landtagsabgeordnete, Oberbürgermeister Dr. Stefan Fassbinder sowie dem LSB-Präsidium wurde der Geist der Landessportspiele eindrucksvoll spürbar: Gemeinschaft, Bewegung und Zusammenhalt.





Sportliches Großereignis mit Vielfalt und Herz

Am Samstag verwandelte sich Greifswald in ein großes Sportfestival. Die Landessportspiele M-V präsentierten sich erneut als inklusives Event für alle. Mit einem breit gefächerten Programm aus Mitmachangeboten, Gesundheits- und Fitnessaktionen sowie spannenden Wettkämpfen bot die Veranstaltung für jede und jeden das Passende. Von Basketball über Fechten, Football, Drums Alive und Hockey bis hin zu traditionellen Sportarten wie Fußball und

Handball – das Angebot war so vielfältig wie die Teilnehmer selbst. Auf der „Sportland“-Wiese an der Schützenstraße herrschte durchgehend reger Betrieb: Mitmachstationen, Bühnenprogramm und jede Menge gute Laune luden zum Verweilen und Ausprobieren ein.

Miteinander bewegt – für ein starkes Sportland

Der Landessportbund Mecklenburg-Vorpommern (LSB M-V) organisierte die Veranstaltung gemeinsam mit der Stadt und dem Kreissportbund Vorpom-

mern-Greifswald sowie zahlreichen engagierten Sportverbänden und Vereinen. Unterstützt von LSB-Hauptsponsor Provinzial Versicherung wurde das Wochenende zu einem gelungenen Fest der Bewegung, Gemeinschaft und Begeisterung.

ba

Fotos: Heiko Richter/Gerit Kirschke/Barbara Adrian

Ein großes Dankeschön galt dabei nicht nur den engagierten Sportlerinnen und Sportlern, sondern auch den vielen Ehrenamtlichen, Vereinen, Partnern und Unterstützern, die dieses besondere Event möglich gemacht haben.







Mehr Eindrücke, Bilder und Highlights gibt's unter www.landessportspiele-mv.de



Mit freundlicher Unterstützung unseres Partners Provinzial Versicherung

PROVINZIAL

35 Jahre **MV** tut gut.

Achtsam handeln – Schutzkonzepte

Gemeinsame Fortbildung für Lehrteam und Berater zur Prävention sexualisierter Gewalt



Die Teilnehmenden erhielten wertvolle Informationen und praxisorientierte Materialien für ihre Arbeit als Lehrende oder Beratende. Zum Jahresende ist ein Austauschformat geplant, bei dem Referenten und Berater ihre Erfahrungen, Herausforderungen und Erfolgserlebnisse teilen können. Dabei soll auch Raum für Fragen geschaffen werden, die immer wieder auftreten, sowie für den Austausch über Hürden, die Vereine bei der Umsetzung von Schutzkonzepten überwinden müssen.

Neues Angebot für Vereine im Herbst

Im Herbst erwartet die Vereine ein besonderes Angebot: Der KSB MV und der LSB MV bieten eine Ausbildung zur „Ansprechperson Kinderschutz in Sportvereinen“ an. Dieses Format richtet sich an all jene, die sich in ihrem Verein oder Verband als Präventions- oder Kinderschutzbeauftragte engagieren möchten, aber noch Unsicherheiten oder viele Fragen zu dieser verantwortungsvollen, ehrenamtlichen Aufgabe haben.

Weitere Informationen zur Ausschreibung und Anmeldung finden Sie über den folgenden QR-Code:



Kerstin Mai
Abteilungsleiterin Bildung/Jugend
Präventionsbeauftragte

Mit der ersten gemeinsamen Fortbildung für Lehrreferenten im Bereich „Achtsamkeit und Schutz vor sexualisierter Gewalt (ASsG)“ sowie für Berater zur Entwicklung von Schutzkonzepten in Sportvereinen wurde ein weiterer Meilenstein zur Prävention sexualisierter Gewalt im Landessportbund Mecklenburg-Vorpommern (LSB MV) gesetzt. Die erfahrenen Referentinnen Katja Sturm vom Kinderschutzbund Sachsen, die bereits an drei Beraterausbildungen mitgewirkt hat, sowie Alexandra Nicklich, Polizistin im Landeskriminalamt MV und Mitglied des ASsG-Lehrteams des LSB MV, gestalteten die Fortbildung mit abwechslungsreichen Vorträgen, praxisnahen Impulsen und interaktiven Gruppenarbeiten.

- Strukturen im Verein zur Prävention von Übergriffen in den eigenen Reihen
 - Die Rolle von Prozessberatern bei der Entwicklung von Schutzkonzepten
- Die langjährige, bewährte Kooperation zwischen dem Kinderschutzbund Landesverband MV (KSB MV) und dem LSB MV wurde durch diese Veranstaltung erneut mit Leben gefüllt. Die gemeinsame Planung und Durchführung verdeutlichte einmal mehr, wie wichtig es ist, sich bei diesem sensiblen Thema gegenseitig zu unterstützen und nicht allein zu stehen.



Der Kinderschutzbund
Landesverband
Mecklenburg-
Vorpommern

Thematische Schwerpunkte der Fortbildung:

- Polizeiliche Kriminalstatistik im Kontext Kindeswohl
- Sensibler Umgang mit betroffenen Kindern bei Verdacht auf sexualisierte Gewalt
- Kommunikation und Zusammenarbeit mit den Eltern



DIGITAL DESIGN DRUCK UND MEDIEN

Offsetdruck
Digitaldruck

Konzept
Grafikdesign

Veredlung

Weiter-
verarbeitung

www.digitaldesign-sn.de

Eckdrift 103 | 19061 Schwerin | Fon 03 85.48 50 50
Fax 03 85.48 50 51 11 | info@digitaldesign-sn.de

Jetzt aktiv werden: Sportliche Jugendaustausche in Europa organisieren!

Ob beim Sport, im Training oder bei Freizeitaktionen: Ein Austausch bringt neue Impulse, internationale Freundschaften und macht einfach Spaß. Gemeinsam mit den verschiedenen Partnern wie die Deutsche Sportjugend (dsj), Tandem oder Deutsch-Polnische Jugendwerk (DPJW) wollen wir Sportvereine und -verbände motivieren, internationale Jugendbegegnungen in Europa zu organisieren. Für einen leichten Kontaktaufbau und einer Partnersuche bieten das DPJW und Tandem demnächst folgende Partnertagungen an:

Deutsch-polnische Partnertagung vom 26. bis 28. September in Görlitz

Hier treffen sich Sportvereine, Verbände und Sportbünde aus Deutschland und Polen, die Interesse an einer Partnerschaft haben. Gemeinsam werden erste Projekte geplant, Fördermöglichkeiten vorgestellt und Ideen für Jugendbegegnungen entwickelt – unterstützt durch das DPJW.



Kontaktseminar „Mit Bewegung zum Wohlbefinden“ für den deutsch-tschechischen Jugendaustausch vom 12.–14. September 2025 in Nürnberg

Das von Tandem angebotene Kontaktseminar richtet sich sowohl an Sportvereine/-verbände aus Deutschland und Tschechien, die bereits deutsch-tschechische Jugendbegegnungen organisieren, als auch an Sportvereine/-verbände, die sich für das Themenfeld interessieren und sich gerne erstmal informieren oder dort einen Partnerverein/-verband aus Tschechien kennenlernen möchten. Wenn noch kein Partnerverein/-verband in Tschechien vorhanden ist, gerne vorab in das Formular für die Suche einer Partnerorganisation eintragen.



Auf dem Programm:

- Informationen zu Fördermöglichkeiten für deutsch-tschechische Jugend- und Fachkräftebegegnungen
- Anregungen für die inhaltliche und methodische Gestaltung deutsch-tschechischer Jugendbegegnungen

- Informationen und Aktuelles von TANDEM
- Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmenden
- Zeit für Austausch und Planung zwischen Partnerorganisationen

Nähere Informationen zur Veranstaltung und das Anmeldeformular befinden sich auf der Website von TANDEM:



Eine tolle Chance für alle, die sportlich etwas bewegen wollen und ab dem kommenden Jahr ein Austauschprojekt starten möchten.

Für weitere Fragen und Beratung in der Sportjugend MV:

Ernestin Lauber
Jugendbildungsreferentin
Telefon +49 385 76176-45
E-Mail: e.lauber@lsb-mv.de

Martina Brockmann
Kordinatorin Jugendarbeit im Sport
Telefon +49 385 76176-42
E-Mail: m.brockmann@lsb-mv.de



4. FACHKONFERENZ SPORT & SCHULE

Impulse für Bewegung, Lernen und Persönlichkeitsentwicklung

Am 25. September 2025 ist es wieder soweit: Die vierte Auflage der FACHKONFERENZ „Sport & Schule“ bringt in der Sportschule Güstrow engagierte Akteure aus dem gesamten Land zusammen. Veranstaltet vom Landessportbund Mecklenburg-Vorpommern und seiner Sportjugend (LSB), richtet sich das Format an Übungsleiter, (Junior-)Trainer, Fachkräfte, Sportstudierende und Lehrkräfte, die den Schulsport aktiv mitgestalten oder zukünftig gestalten möchten.

Potenziale von Bewegung, Spiel und Sport

Im Mittelpunkt der FACHKONFERENZ stehen die Potenziale von Bewegung, Spiel und Sport für die geistige und persönliche Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Ziel ist es die Teilnehmenden zu befähigen, diese Potenziale als Fundament für eine nachhaltige Bewegungsförderung, Konzentration, Motivation und ein gutes Lernklima im Schulalltag zu nutzen.

Fokus: Exekutive Funktionen und individuelle Förderung

Ein besonderer Schwerpunkt liegt in diesem Jahr auf der Förderung exekutiver Funktionen – also Arbeitsgedächtnis, Inhibition und kognitive Flexibilität. Diese Fähigkeiten gelten als Schlüsselkompetenzen für erfolgreiches Lernen und die Bewältigung von Herausforderungen im Alltag. Wissenschaftliche Studien belegen, dass gezielte Bewegungsangebote die exekutiven Funktionen stärken, somit die Lern- und Leistungsfähigkeit von Kindern und Jugendlichen nachhaltig verbessern können und somit für ihre Persönlichkeitsentwicklung entscheidend sind.

Vielfältiges Workshop-Programm

Die FACHKONFERENZ bietet ein breites Spektrum an praxisnahen Workshops, die von erfahrenen Referenten aus Landesfachverbänden und Sportvereinen geleitet werden. Die Teilnehmenden können aus insgesamt 16 Workshops wählen, die jeweils in zwei Runden à 120 Minuten stattfinden. Das Themenspektrum reicht von

Kooperationsspielen, inklusiven Sportarten wie Goalball, Rugby, Karate und funktioneller Fitness bis hin zu bewegtem Lernen im Fachunterricht und gezieltem Training exekutiver Funktionen.

Impulsvortrag von Tim Posawatz

Ein Highlight der Konferenz ist der Impulsvortrag von Tim Posawatz, Geschäftsführer des Heidelberger Turnvereins 1846 e.V., der als Experte für die Förderung exekutiver Funktionen im Sport gilt. Er wird praxisnahe Einblicke geben, wie Bewegung gezielt zur Förderung kognitiver Fähigkeiten eingesetzt werden kann.

Anerkennung als Lehrerfortbildung und Lizenzverlängerung

Die Teilnahme an der FACHKONFERENZ wird vom Institut für Qualitätsentwicklung M-V als Lehrerfortbildung anerkannt und kann mit 8 Lerneinheiten zur Verlängerung der DOSB-Lizenzen „Übungsleiter Breitensport C“ und „Jugendleiter“ angerechnet werden. Auch für Fachlizenzen erfolgt eine individuelle Anerkennung durch die Landesfachverbände.

Anmeldung und Ausblick

Die 4. FACHKONFERENZ Sport & Schule setzt wichtige Impulse für eine zukunftsfähige Bewegungsförderung in Mecklenburg-Vorpommern. Sie zeigt eindrucksvoll, wie Sport im schulischen Kontext weit mehr leisten kann als nur körperliche Fitness: Er fördert das Lernen, die Persönlichkeitsentwicklung und das soziale Miteinander – und damit die Kompetenzen, die Kinder und Jugendliche für ihre Zukunft brauchen. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich fachlich weiterzubilden, mit anderen Engagierten im Land auszutauschen und neue Ideen für Ihre Arbeit im Schulsport zu gewinnen!

Die Anmeldung ist bis zum 7. September 2025 unter www.lsb-mv.de/sportwelten/tagungen/fachkonferenz-sport-schule oder dem nebenstehenden QR-Code möglich.

*Katherina Kammlodt
Referentin Bewegungsförderung
für Kinder und Jugendliche*

LANDESSPORTBUND
MECKLENBURG-VORPOMMERN E.V.

Sportjugend M-V

**SAVE
THE
DATE!**

**4. FACHKONFERENZ
SPORT & SCHULE**

25.09.2025
**SPORTSCHULE
GÜSTROW**

SCHULE & VEREIN





Checkliste für Veranstaltungen im Verein

Ob eine Veranstaltung gelingt, hängt davon ab, wie gut sie geplant und durchgeführt wird. Unsere Tipps für Ihre Veranstaltungsplanung.

- Organisation ist das A und O. Bestimmen Sie daher frühzeitig Verantwortliche für die verschiedenen Aspekte Ihrer Veranstaltung.
- Je nach Größe, Art und Ablauf des Events müssen verschiedene Genehmigungen beantragt werden.
- Besonders die Sicherheit der Teilnehmenden ist durch umfangreiche und gewissenhafte Vorbereitung zu gewährleisten. Dazu gehören unter anderem Brandschutz, Fluchtwege und Sanitätskräfte.

Verein als Veranstalter – Sicherheit geht vor

Die Veranstaltung des eigenen Vereins stärkt den Zusammenhalt und ist eine Chance, neue Mitglieder zu gewinnen. Sie soll aber auch allen Gästen eine schöne Zeit bereiten. Aber was ist, wenn etwas passiert, was so nicht vorgesehen war? Veranstalter können von Mitgliedern und Gästen für entstandene Schäden haftbar gemacht werden und damit den Vorstand in ernste Schwierigkeiten bringen. Mit durchdachter Veranstaltungsplanung und koordinierter Durchführung lassen sich solche Szenarien meistens verhindern. Und wenn doch mal etwas schiefgeht, hilft der richtige Versicherungsschutz.

Event anmelden – Diese Genehmigungen brauchen Sie

Veranstaltungen, die einen öffentlichen Charakter haben, müssen in der Regel angemeldet werden. Häufig muss auch ein (temporärer) Nutzungsänderungsantrag gestellt werden, wenn man den eigentlichen Nutzen einer baulichen Anlage ändert. Das ist z.B. dann der Fall, wenn Sie die Lagerhalle Ihres Vereinsheims zu einem Oster- oder Weihnachts-Basar machen oder wenn das Sommerfest des Vereins aus Platzmangel auf einen an das Vereinsgelände angrenzenden Parkplatz ausgedehnt werden soll. Die Notwendigkeit zur Anmeldung einer Veranstaltung besteht auch, wenn diese zwar privat ist, aber die Öffentlichkeit davon beeinträchtigt sein könnte. Wenn mit einer Geruchs- oder Lärmbelästigung zu rechnen ist, können ebenfalls Ausnahmegenehmigungen erforderlich werden.

Der erste Schritt ist daher, das Veranstaltungskonzept zumindest grob zu planen

und das Vorhaben frühzeitig von einer Behörde genehmigen zu lassen. Zuständig ist meistens das Ordnungsamt bzw. das Bürgermeisteramt, manchmal aber auch das Bauamt oder das Grünflächenamt. Das hängt vom Veranstaltungsort und der behördlichen Struktur ab. Bei der Genehmigung sind häufig auch Genehmigungsfristen zu beachten – in der Regel mindestens vier Wochen.

Gut zu wissen: Planen Sie eine gewinnorientierte Veranstaltung, muss das Finanzamt nicht vorher informiert werden. Jedoch dürfen Sie nicht vergessen, die finanziellen Ergebnisse des Events im Rahmen der Steuererklärung zu melden.

Checkliste für Vereinsveranstaltungen – Vorbereitungen und Genehmigungen

- Für Getränkeauschank und Verköstigung mit der Absicht, einen Ertrag zu erzielen, ist eine Ausschankgenehmigung nach dem Gaststättengesetz erforderlich. Für eine einzelne Veranstaltung kann auch eine zeitlich begrenzte Lizenz beim zuständigen Ordnungsamt beantragt werden.
- Bei Live-Musik oder Musik vom Band muss eine rechtzeitige Anmeldung bei der GEMA erfolgen. Die Kosten dafür hängen von der Größe der Veranstaltung bzw. Teilnehmerzahl und der Liederauswahl ab. Falls Ihr Verein häufig Veranstaltungen organisiert, kann sich der Abschluss eines ermäßigten Pauschal tariffs für Vereinsfest lohnen.
- Zelte und Bühnen können je nach Größe genehmigungspflichtig sein. Hier verfahren die Bundesländer unterschiedlich.
- Für alle Bereiche der Veranstaltung ist die Barrierefreiheit zu beachten. So wird die Inklusion im Sportverein sichergestellt.
- Sobald Minderjährige die Veranstaltung besuchen können, ist ein Hinweis auf das Jugendschutzgesetz anzubringen.
- Anlässlich des Betriebs von Bierzelten oder ähnlichen vorübergehenden Gaststättenbetrieben sollten in unmittelbarer Nähe des Veranstaltungsorts ausreichende und einwandfreie Toilettenanlagen vorhanden sein.
- Eine gut organisierte Garderobe in der Location sorgt für mehr Komfort und Ordnung, besonders bei größeren Veranstaltungen.
- Je nach Art des Events sollten ausreichend Sitzmöglichkeiten und Tische

vorhanden sein. Weitere Stühle können beispielsweise in einem Nebenraum gelagert werden.

Auch diese Themen nehmen Einfluss auf die sichere Planung einer Veranstaltung:

- Planung des Sicherheitskonzepts für Veranstaltungen und Zusammenarbeit mit Behörden
- Sanitätsdienst bei Sportveranstaltungen
- Zusätzliche Verantwortlichkeiten bei der Eventplanung
- Als Verein auf Sportverletzungen vorbereitet sein
- Veranstaltungsprogramm strukturieren
- Den perfekten Veranstaltungsort auswählen
- Die Veranstaltung erfolgreich bewerben
- Social Media für Vereine

Den vollständigen Text und die Checkliste finden Sie auf unserer Website:



Welche Versicherung für Veranstaltungen abschließen?

Versicherungen schützen den Verein und den Vorstand im Falle von Schäden, wie sie im Rahmen einer Veranstaltung eintreten können. Verbandsangehörige Vereine erhalten über ihren Dachverband häufig Versicherungsschutz, der auch für Veranstaltungen gilt. Hier sollte der Vorstand allerdings gründlich prüfen, ob der Versicherungsschutz alle Risiken abdeckt, denn das ist nicht immer der Fall. Die ARAG bietet Zusatzversicherungen für Vereine und Verbände, die für einen umfangreichen Schutz sorgen. Die Versicherungen müssen rechtzeitig zur Veranstaltungsplanung abgeschlossen sein.

Richtet der Verein die Veranstaltung für einen Dritten aus, greifen eigene Versicherungen in aller Regel nicht! Vereine sollten sich daher vor der Zusage an ihren Versicherer wenden. Ein Beispiel sind Veranstaltungsausfälle, die nicht von klassischen Versicherungen abgedeckt sind und die der Verein nicht immer verhindern kann. Eine Veranstaltungsausfallversicherung hingegen schützt den Verein.

Wir helfen Ihnen gerne weiter und prüfen, ob der Versicherungsschutz Ihrer Veranstaltung lückenlos besteht.



ARAG Versicherungsbüro im Landessportbund M-V e.V.

Wittenburger Straße 116 | 19059 Schwerin | Telefon +49 385 489350-0

E-Mail: vsbschwerin@arag-sport.de | www.ARAG-Sport.de



ARAG



So nur
bei der ARAG

ARAG Sport-Vereinsschutz

Ihre Vereinswerte gut versichert.

Drei Produktpakete mit starker Performance: Als Deutschlands größter Sportversicherer bieten wir weitreichenden Schutz für Ihr Vereinsinventar – zum Beispiel in Sporthalle, Vereinsgebäude und auf Fahrten zu Vereinszwecken. Damit sind Sie sicher aufgestellt!

Mehr Infos unter www.ARAG-Sport.de



Sportfeste „Fit für die Schule“ wachsen eindrucksvoll



Termine

Ausbildung zum Juniortrainer
04.08.–08.08.2025 in Balow

**52. deutsch-japanischer
Simultanaustausch**
28.07.–14.08.2025 in Japan

Kinder- und Jugendsportspiele
06.09.–07.09.2025 Segeln in Parchim
21.09.2025 Kegeln | Lübbtheen

27.09.2025 Leichtathletik-Mehrkampf
in Ludwigslust

**Projekt ‚Frischer Wind
für eure Gymnastik‘**
in 7 Sportvereine mit 10 Gruppen

Die Sportfeste „Fit für die Schule“ sind ein Highlight im Kalender des Kreissportbundes Ludwigslust-Parchim – und das nicht ohne Grund. Seit 2010 vermitteln sie Vorschulkindern spielerisch die Freude an Bewegung und leisten gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zur gesunden Entwicklung. Im Zeitraum von nur zwei Wochen finden die Veranstaltungen an sechs Standorten im Landkreis statt: Crivitz, Hagenow, Ludwigslust, Parchim, Wittenburg sowie im Wechsel Plau am See bzw. Lübz. Neu hinzugekommen ist der Standort Sternberg.

Spielerisch stark – mit Unterstützung aus der Region

Engeladen sind alle Kindertagesstätten (Kitas) mit ihren Vorschulgruppen. Die Kinder durchlaufen sechs Stationen, an denen sie zeigen können, dass sie fit für den kommenden Schulstart sind. Dabei erleben sie:

- den Erwerb des „Rollerführerscheins“ mit der Polizei,
- das Löschtraining „Wasser marsch!“ mit der Feuerwehr,
- eine Geschicklichkeitsstation,
- Lauf- und Staffelspiele,
- eine Station rund um gesunde Ernährung

sowie jede Menge Spaß auf der Springburg und mit dem Schwungtuch. Unterstützt wird die Veranstaltung von einem starken Netzwerk aus Partnern: den Präventionsbeauftragten der Polizei, den örtlichen Feuerwehren und engagierten Schulklassen, die an den Stationen tatkräftig mithelfen.

Rekordzahlen in 2024: Immer mehr Kitas, immer mehr Kinder

Die Entwicklung der vergangenen Jahre zeigt deutlich: Das Konzept begeistert. Die Zahl der teilnehmenden Kitas ist von 45 im Jahr 2016 auf 76 im Jahr 2024 gestiegen – ein Zuwachs von rund 69 %. Besonders auffällig ist der starke Anstieg in den letzten beiden Jahren, mit einem neuen Rekordhoch 2024. Noch eindrucksvoller ist die Entwicklung der Kinderzahlen: Von 539 teilnehmenden Kindern im Jahr 2016 stieg die Zahl auf 1.002 in 2024 – das entspricht einem Zuwachs von rund 86 %.

Ausblick 2025: Auf hohem Niveau stabil

Auch 2025 ist die Resonanz ungebrochen positiv. Rund **950 Kinder aus 76 Kitas** werden erwartet. Damit bleibt das Sportfest „Fit für die Schule“ auf einem konstant hohen Niveau – ein klares Zeichen für den nachhaltigen Erfolg des Formats.

KSB LUP



KSB MSE – Preisträger im bundesweiten Sportabzeichen-Wettbewerb

Steven Giermann (li.)
und Peter Siebken

Der Kreissportbund Mecklenburgische Seenplatte ist ein Gewinner beim bundesweiten Sportabzeichen-Wettbewerb 2024. Über zweihundert Bewerbungen wurden aus dem ganzen Bundesgebiet im Zuge des Sportabzeichen-Wettbewerbs der Sparkassen-Finanzgruppe eingereicht. Unser Beitrag „Sportabzeichen Abnahmetage in MSE für ALLE“ im größten Flächenkreis, gehörte zu den zehn ausgewählten und wurde prämiert. Die entsprechende Auszeichnung überbrachte der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Neubrandenburg-Demmin, Herr Peter Siebken.

Der Kreissportbund Mecklenburgische Seenplatte nimmt seit vielen Jahren das Deutsche Sportabzeichen an unter-

schiedlichen Standorten im Landkreis ab. Das Konzept des Kreissportbundes überzeugte die Sparkassen Finanzgruppe. „Es ist großartig, dass Menschen unterschiedlichsten Alters, aus unterschiedlichen Regionen, unabhängig einer Vereinsmitgliedschaft hier zusammenkommen, um sich zu bewegen und sich einer sportlichen Herausforderung stellen“, betonte Peter Siebken. Steven Giermann, Vorsitzender des Kreissportbundes Mecklenburgische Seenplatte, bedankte sich bei allen Akteuren, die die Sportabzeichentage möglich machen: „Das Zusammenspiel aus hauptamtlichen Mitarbeitern und helfenden Händen von vor Ort ist unser Erfolgsrezept.“



#auswärtstour des KSB MSE

Neben dem laufenden Geschäft hat es sich Steven Giermann, Vorsitzender des KSB MSE, zur Hauptaufgabe gemacht, einen engeren Draht zwischen dem Ehrenamt im Kreissportbund und ihren Vereinen zu pflegen. In den kommenden Monaten möchte er viele Einblicke in die Vereinsarbeit bekommen, sich vor Ort austauschen und gemeinsam neue Ideen entwickeln.

„Gerne bringe ich für besonders engagierte Übungsleiter auch die Ehrennadel des Kreissportbundes in Bronze mit, welche wir im Rahmen des Trainings, von Turnieren oder Spieltagen sowie anderen Veranstaltungen übergeben können und somit wichtiges Engagement ehren. Ich würde mich freuen, mit Ihnen in den Austausch über die Arbeit Ihres Vereins,

anstehende Projekte und Herausforderungen zu kommen. Wir können das Ganze auch aktiver gestalten: Ich probiere gerne neue Sportarten aus oder helfe vor Ort. Im aktiven Austausch werden die Eindrücke noch authentischer,“ so Steven Giermann.

Vorschulportfeste der Sportjugend MSE

Bereits 4 von 6 Vorschulportfesten im Kreis MSE haben stattgefunden. Röbel machte den Auftakt, es folgten Friedland, Neubrandenburg und Neustrelitz. Überall hatten wir tolle Unterstützung der Vereine vor Ort. Insgesamt waren 42 Kitas mit fast 800 Vorschulkindern dabei.



Kinder- und jugendfreundliche Vereine vor Ort geehrt

Susi Kell, Vorsitzende der Sportjugend MSE, sowie weitere Vorstandsmitglieder waren zur Scheckübergabe an unsere Siegervereine unterwegs.

Geehrt wurden der Ponysportverein Röbel/Müritz, FC Motor Neubrandenburg Süd und ASIA Sport Neubrandenburg für vorbildliche Jugendarbeit im Sport. Die Übergabe der Plakette erfolgt dann zur Ehrungsveranstaltung des KSB.



Susi Kell beim FC Motor
Neubrandenburg Süd



Erste Sport-Highlights im Vorschulalter: Bummi-Olympiaden und Spielfeste

Der KreisSportBund Nordwestmecklenburg e.V. hat in allen Ämtern des Landkreises 11 Bummi-Olympiaden durchgeführt. Diese Veranstaltung für Kinder im Vorschulalter ist sicherlich der erste große sportliche Höhepunkt im Leben der kleinen Sportler und soll vor allem Spaß an der Bewegung vermitteln. Die Kinder probierten sich im Ballweitwurf, Weitsprung und 30m-Lauf aus. Nach der sportlichen Olympiade mit viel Bewegung erhielten alle kleinen Olympioniken stolz ihre erste Goldmedaille und eine Urkunde. Insgesamt nahmen 67 Kitas mit 971 Vorschulkindern teil. Und auch die Spielfeste im Landkreis führten wir mit 22 Kindertagesstätten/ Tagesmütter durch. Hier konnten

454 Kinder auf spielerische Weise an den Sport herangeführt werden. Die bis zu 16 verschiedenen Stationen, wie z.B. eine Slalomstrecke, Ball-Weitwurf, Laufrad-Rennen und 15-m-Lauf boten einen bunten Mix aus Sport und Spiel. Für eine Abwechslung bei den Olympiaden und Spielfesten sorgten die Polizei, die Feuerwehr und die Bewegungsbau-stelle vom Kreis-/Stadtjugendring. Bei den Stationen hatten die kleinen sehr viel Spaß und konnten eine Menge lernen. Ein Herzliches Dankeschön für euren Einsatz. Nicht zu vergessen, unser Bummi. Mit lautstarkem Applaus wurden er und sein Freund Winnie, der Glückspilz der Sparkasse, von den Kleinen empfangen.



Beide betätigten sich ebenfalls sportlich und sorgten für allerlei Späße. Mit dem Bummi-Lied und einer Erwärmung wurden die Olympiaden und Spielfeste eröffnet.

Für die Unterstützung bedankt sich der KSB bei allen Erziehern, bei allen Helfer-
klassen, den Vereinssportlehrern, den Seniorensportlern von der TSG + dem ASV Grün-Weiß und dem Stadionpersonal. Für das finanzielle Engagement ein großes Dankeschön an die Sparkasse Mecklenburg-Nordwest, die Hansestadt Wismar, den Landkreis Nordwestmecklenburg und den Landessportbund MV sowie an die Egger Holzwerkstoffe GmbH, für die Bereitstellung der Getränke für die durstigen Sportler. Uns hat es eine Menge Spaß gemacht. Wir freuen uns aufs nächste Jahr.

Euer KSB Team
Sportverein(t)



Bereit für GOLD! 1. Sportabzeichentag Neukloster!

Bereit für GOLD waren 250 aufgeregte Schüler der Klassen 1 bis 4 der Grundschule Neukloster beim 1. Sportabzeichentag im Wald-Stadion. „Wir organisieren jedes Jahr ein Sportfest für unsere Schulkinder, warum nicht einen spannenden Sportabzeichentag daraus machen“, so Dana Gromoll, Lehrerin der Grundschule Neukloster. Alle Kinder gaben mit Unterstützung von Maskottchen Winni ihr Bestes in den Disziplinen Laufen, Schlagballweitwurf, Weitsprung und Ausdauerlauf. „Wir haben im Vorfeld des Sportabzeichentages fleißig trainiert“, so Sportlehrer Jan Warnke. Als Kampfrichter fungierten Schüler der Regionalschule Neukloster, Eltern und der Kreissportbund Nordwestmecklenburg. Der Schulförderverein übernimmt die Kosten für das Sportabzeichen und die Urkunde für alle Kinder. Das Deutsche Sportabzeichen gibt es für besondere Leistungen in Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit, Koordination, Schwimmen in Bronze, Silber und Gold. Die

Sparkasse ist der nationale Förderer des Deutschen Sportabzeichens. Mit rund 90 Millionen Euro setzt sich die Sparkassen-Finanzgruppe für den Sport in Deutschland ein und ist damit Deutschlands nicht-staatlicher Sportförderer Nummer 1! Das Deutsche Sportabzeichen ist eine Legende, die jedes Jahr aufs Neue befeuert wird und das von über 1 Millionen Menschen aller Altersklassen mit und ohne Behinderung. Über die Hälfte besteht den Sporttest und erhält diese Auszeichnung der Bundesrepublik Deutschland mit Ordenscharakter! Sportabzeichenstützpunkte für Training, Prüfungsabnahme gibt es in Nordwestmecklenburg beim PSV Wismar Andreas Mücke, SV Blau Weiß Grevesmühlen Robert Siemund, DLRG Wismar Dana Gromoll und TSG Schönberg Tino Mellmann.

Euer KSB Team
Sportverein(t)

Termine

17.08.2025

Schwedenlauf

06./07.09.2025

Workshop Faszientraining

20.09.2025

Beginn Aufbaukurs ÜL C

29./30.09./01.10.2025

Kreisjugendsportspiele Grevesmühlen

Anmeldungen Workshop und Ausbildung über event.sportvereinsportal-mv.de.



Fotos: Yara Seifart

Zwei intensive Leichtathletiktage bei Kreis-, Kinder- und Jugendsportspielen

Bereits zum 13. Mal fanden die Kreis-, Kinder- und Jugendsportspiele in der Leichtathletik an der renommierten Sportschule des Landessportbundes in Güstrow statt. An zwei sportlich intensiven Tagen traten Schüler aus insgesamt 32 Schulen – 16 Grundschulen und 16 weiterführenden Schulen – in verschiedenen Disziplinen gegeneinander an. 620 junge Athleten mit insgesamt 1.393 Starts zeigten bei teils heißem Wetter ihr

Können in klassischen Leichtathletik-Wettbewerben wie Sprint, Weitsprung, Ballwurf und Staffellauf. Die Begeisterung und der sportliche Ehrgeiz waren auf dem gesamten Gelände spürbar. Zur feierlichen Eröffnung begrüßten Sebastian Constien, Landrat Landkreis Rostock, der Bürgermeister der Stadt Güstrow Sascha Zimmermann, Stephan Urgast, Amtsleiter Amt für Jugend und Familie Landkreis Rostock sowie Udo

Kemper, Vorsitzender des Kreissportbundes Landkreis Rostock e.V., die Teilnehmenden. Die Redner betonten die Bedeutung des Sports für die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen und dankten den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern, ohne deren Engagement eine Veranstaltung dieser Größenordnung nicht möglich wäre.

Die Kreis-, Kinder- und Jugendsportspiele haben sich längst als fester Bestandteil im sportlichen Kalender der Region etabliert. Sie fördern nicht nur den sportlichen Nachwuchs, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl und den fairen Wettkampf.

Ronny Behn

Rückblick: Kreis-, Kinder- und Jugendsportspiele 2025

Ende Juni 2025 fanden in Mecklenburg-Vorpommern die Kreis-, Kinder- und Jugendsportspiele statt. Zahlreiche junge Sportlerinnen und Sportler traten in verschiedenen Disziplinen an – darunter Reiten, Voltigieren, Turnen und Segeln.

In Niendorf zeigten die Teilnehmenden beim Voltigieren beeindruckende akrobatische Leistungen auf dem Pferd. Am darauffolgenden Tag standen beim Reitturnier Technik und Harmonie zwischen Reiter und Pferd im Mittelpunkt. Parallel dazu trafen sich in Teterow junge Talente zum Turnwettkampf. An Geräten wie Boden, Balken und Barren bewiesen sie Körperbeherrschung und Disziplin. In Rerik wurde bei idealen Bedingungen gesegelt. Die Kinder und Jugendlichen zeigten auf der Ostsee ihr Können im Umgang mit Wind und Wellen. Die Spiele boten nicht nur sportliche Herausforderungen, sondern förderten auch Gemeinschaftssinn, Fairness und Begeisterung für Bewegung.



Foto: Daniela Duscha

Termine

September 2025

Kreis-, Kinder- und Jugendsportspiele Radsport (Bad Doberan)

19.10.2025

Deutsches Sportabzeichen (Laage)

08.11.2025

Kreis-, Kinder- und Jugendsportspiele Badminton (Neubukow)

November 2025

Kreis-, Kinder- und Jugendsportspiele Schach „Mannschaft“ (Elmenhorst/Lichtenhagen Dorf)

Fokus auf ein bewegendes 2. Halbjahr



Sportabzeichen-Tag Greifswald 2024

Nach einer kurzen Regenerationsphase stehen noch einmal vielfältige Veranstaltungen auf unserem „Trainingsplan“. Am 18.09., während unseres Sportabzeichen-Tages in Greifswald, stellen sich wieder zahlreiche Sportfreunde der Herausforderung. Vormittags sind vor allem die Schulen aktiv, ab 13 Uhr begrüßen wir Vereine, Firmen und Institutionen. Während das Sportabzeichen sportartübergreifend ist, wird es bei unserem 10. Interkulturellen Fußballturnier spezifisch. Für Freizeitkicker veranstalten wir am 20.09. das Interkulturelle Fußballturnier in Greifswald im Rahmen der interkulturellen Woche. Es finden sich Fußballaffine aus unserem gesamten Landkreis zusammen. Am 23.09. findet der Olympische Tag der Grundschulen in Greifswald statt. Bevor sich die Teilnehmer in Einzel- und Teamwettkämpfen messen, wird die

Eröffnung zelebriert, indem das olympische Feuer entfacht und die Flagge gehisst wird. Tags darauf wetteifern beim 24. Sportfest der Gymnasien Vorpommerns die weiterführenden Schulen, um den heißbegehrten Wanderpokal. Wir sind gespannt, ob das Alexander-von-Humboldt-Gymnasium Greifswald seinen Titel ein zweites Mal verteidigen kann.

Ein Sportfest für Jedermann ist unser Integratives Sportfest am 15.11. in Ueckermünde. Gemeinsames Sporttreiben überwindet die unterschiedlichsten Hürden seien es sprachliche Barrieren, sowie körperliche oder geistige Unterschiede. Für alle Wissbegierigen bieten wir Bildungsmaßnahmen an. Alle Termine und weitere Informationen gibt es unter: www.ksbv-g.de

KSB V-G e.V.

Ehrungen vom Kreissportbund Vorpommern-Greifswald e.V.

Ehrenurkunde

Johanna Manthey vom Judo Sportclub Strasburg e.V.

Ehrennadel in Bronze

Simone Mülling von Sportvereinigung Eggesin 90 e.V.

Christian Hartwig vom Sportverein Christophorus Ueckermünde e.V.

Katja Schmidt vom Judo Sportclub Strasburg e.V.

Ehrennadel in Silber

Eva-Maria Schuldt vom Sportverein Christophorus Ueckermünde e.V.

Ilka Engelke vom Sportverein Christophorus Ueckermünde e.V.

Ehrennadel in Gold

Harald Nitschke vom Landsportverein Grambow 1947 e.V.

Halbzeit der 13. Kinder- und Jugendsportspiele



Fotos: ZVG

Jährlich sind wir der Veranstalter zahlreicher Wettbewerbe, die unsere Sportvereine ausrichten. Dafür stellen wir unter anderem die Urkunden, Medaillen und Pokale, sowie einige Sportgeräte bereit. Der SV Hanse Kinder e.V. führte bereits die 5. „Hanse-Kinder Fußball WM“ durch, die mit rund 400 Zuschauern für Aufsehen sorgte. Weiterhin eine traditionelle Vereinsveranstaltung ist die Olympiade „Fit für die Schule“, hierbei handelte es sich bereits um die 14. Auflage. Der SV scn energy Torgelow e.V. bediente die Jugendlichen der Schulen

aus der ehemaligen Uecker-Randow-Region. Der 9. Crosslauf der Schulen lockte rund 120 Schüler der 5. und 6. Klassen. Zum ersten Mal einer unserer Ausrichter ist der Judo Sport Club Strasburg e.V.. Es traten 100 Judoka auf drei Wettkampfflächen in vier Altersklassen an. Wir freuen uns auf weitere vielfältige Wettkämpfe beispielsweise in den Sportarten Schwimmen, Ringen, Handball, Fußball, Sportschießen und Kegeln.

KSB V-G e.V.



Sportabzeichentag im Stadion
an der Kupfermühle

Sportabzeichentag in Stralsund

Am 16. Mai herrschte im Stadion Kupfermühle reges Treiben: Im Rahmen des 2. StadtSportFestes der Hansestadt Stralsund fand der Sportabzeichentag statt – mit über 100 engagierten Teilnehmern!

Gefragt waren Koordination, Kraft, Ausdauer und Schnelligkeit. Denn das Deutsche Sportabzeichen ist die höchste Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsports und wird als Leistungsab-

zeichen für überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit verliehen. Aus jeder Disziplingruppe muss eine Übung erfolgreich absolviert werden – zusätzlich ist der Nachweis der Schwimmfähigkeit erforderlich. Das Deutsche Sportabzeichen kann von Kindern und Jugendlichen (ab dem Kalenderjahr, in dem das 6. Lebensjahr vollendet wird) und Erwachsenen erworben werden.

Ob jung oder alt – die Begeisterung war deutlich spürbar. Die sportlichen Leistungen konnten sich sehen lassen, und fast alle Teilnehmenden legten erfolgreich das Deutsche Sportabzeichen ab! Zahlreiche Stralsunder Sportvereine bereicherten die Veranstaltung mit vielfältigen Mitmachangeboten und luden die zahlreichen interessierten Besucher zum Ausprobieren, Mitmachen und Zuschauen ein. Veranstaltet wurde das Sportfest in gemeinsamer Organisation des Sportbundes Stralsund und der Hansestadt Stralsund.

Drachenbootmeisterschaften Sportlicher Teamgeist trotz Regenwetter

Trotz kühlem, regnerischem Wetter erwiesen sich die 8. Drachenbootmeisterschaften Ende Mai als voller Erfolg. Die von der Sportjugend im Kreissportbund Vorpommern-Rügen e.V. in Kooperation mit dem Stralsunder Kanu Club e.V. organisierte Veranstaltung fand traditionell im Rahmen der Stralsunder Hafentage statt – und begeisterte erneut sowohl Teilnehmende als auch Zuschauer.

Schulen mit vollem Einsatz auf dem Wasser

Bereits am Vormittag gingen 26 engagierte Schulteams in drei Altersklassen (7./8., 9./10. und 11./12. Klasse) an den Start. Besonders hervorzuheben ist die starke Leistung des Hansa-Gymnasiums Stralsund, das in allen Altersklassen den ersten Platz belegte und damit seinen

*Sieger der Unternehmen, Vereine und
Freizeitmannschaften: Team Likedeeler*

Ruf als „Drachenboot-Schmiede“ eindrucksvoll bestätigte. Ein weiteres Highlight war die Teilnahme eines Teams von der Insel Rügen: Die 7. und 8. Klasse des CJD Christophorus Sellin trat als „Team Sellin“ an und bereicherte das Teilnehmerfeld nicht nur sportlich, sondern auch durch Teamgeist und gute Laune.

Unternehmen, Vereine und Freizeitmannschaften

Am späten Nachmittag folgte der beliebte Wettbewerb der Erwachsenenmannschaften. Insgesamt elf Teams aus Unternehmen, Vereinen und Freizeitportgruppen wagten sich bei anhaltendem Nieselregen aufs Wasser – mit viel Energie und großem Sportsgeist. In einem äußerst spannenden Finale konnte sich das Team der Likedeeler Stralsund knapp gegen die Stralsunder Werkstätten durchsetzen. Auch die weiteren Platzierungen zeigen die große Bandbreite an sportlicher Beteiligung aus der Region – vom Zahnarztteam über Hochschulvertreter bis hin zur Deutschen Rentenversicherung.

*Kreissportbund Vorpommern-
Rügen e.V. (Text und Fotos)*

Termine



03.08.–10.08.2025

Ferienfreizeit in Ahlbeck

11.10.2025

17. Sparkassen Rügenbrücken-Marathon
in Stralsund

20.–24.10.2025

Juniortrainer Ausbildung in Stralsund

25.10.2025

Fortbildung „Der entrückte Rücken“
in Stralsund

07.11.–30.11.2025

Aufbaukurs in Stralsund

11.11.2025

Kita-Sportfest in Bergen

12.11.2025

Kita-Sportfest in Marlow

13.11.2025

Kita-Sportfest in Barth



Werde Übungsleiter im Rehasport [auch ohne Vorkenntnisse]

Auch ohne Vorkenntnisse in die Ausbildung zum Übungsleiter im Rehasport durchstarten – das macht jetzt eine Änderung des Ausbildungssystems möglich! Zudem kann die Bildungsmaßnahme durch entsprechende Vorqualifikationen verkürzt werden (Einzelfallprüfung durch den Verband für Behinderten- und Rehasport MV bei Vorlage des Abschlusses).

Jeweils am **27. September 2025** starten **zwei Lehrgänge** zum Erwerb der Übungsleiter-B-Lizenz Rehabilitation, für die man sich auch digital anmelden kann:

- Kompakt-Lehrgang Rehabilitation/Orthopädie (Güstrow/Warnemünde, keine Vorkenntnisse erforderlich)
- Sonderlehrgang für Physiotherapeuten (Rostock/Roggentin)

Diese aktuellen und weitere konkrete Informationen sind im überarbeiteten VBRS-Bildungsprogramm für das zweite Halbjahr 2025 zu finden:

<https://www.vbrs-mv.de/aus-und-fortbildungen>



„Neu ist auch, dass unsere Ausbildungen zukünftig durch mehr Kompaktheit schon spätestens nach drei Monaten abgeschlossen werden können“, informiert Dörte Plessentin, Koordinatorin Rehasport und Funktionstraining beim VBRS, und verweist bereits auf im Jahr 2026 stattfindende Maßnahmen:

- ein Lehrgang Innere Medizin
- ein Lehrgang Psychiatrie
- zwei Lehrgänge Orthopädie

„Diese zwei Speziallehrgänge sind das Ergebnis einer Wünsche-Umfrage unter unseren Mitgliedern. Wir danken allen, die daran teilgenommen haben“, so Dörte Plessentin.



Dörte Plessentin
Foto: Grietje Gau

Peter Richter

2. Inklusives Sportfest am 20. September in Rostock Komm vorbei und finde deinen Sport

「SAVE THE DATE」

Nach der erfolgreichen Premiere 2024 findet am Sonnabend, dem 20. September 2025, von 10 bis 14 Uhr im und rund um das Rostocker Leichtathletikstadion zum zweiten Mal ein Inklusives Sportfest statt. Das Event richtet sich vor allem an die Bevölkerung aus Rostock und Umgebung.

„Das Inklusive Sportfest und die darauf folgende SportWoche für Alle sind für Menschen mit und ohne Handikap offen.

Wir würden uns über eine rege Teilnahme von Sportbegeisterten und Interessierten freuen, die einen Sport oder einen Sportverein in Rostock suchen“, sagt die Veranstaltungsverantwortliche Luisa Ruthenberg vom Verband für Behinderten- und Rehasport Mecklenburg-Vorpommern (VBRS).

Reno Tiede, Geschäftsführer des VBRS, hofft ebenfalls „auf eine rege Beteiligung und dass möglichst viele Menschen den Weg in den Sport finden. Im vergangenen Jahr konnten wir durch dieses Fest neue Sportgruppen eröffnen, so zum Beispiel in der Leichtathletik beim 1. LAV Rostock. Unter anderem ist daraus mit Kugelstoßer Christoph Cords ein neuer deutscher Rekordhalter entstanden. Wir erhoffen uns natürlich, 2025 vielleicht wieder einen ähnlichen Erfolg zu landen – nicht unbedingt in Bezug auf den deutschen Rekord, aber wenn dadurch erneut eine Trainingsgruppe entsteht, dann haben wir wieder alles erreicht!“

2024 stellten neben dem VBRS noch weitere zwölf Vereine bzw. Verbände – darunter „Zugpferde“ wie der FC Hansa, die Rostock Seawolves oder der 1. LAV



Die VBRS-Veranstaltungsverantwortliche Luisa Ruthenberg mit dem Werbeplakat zum 2. Inklusiven Sportfest am 20. September 2025 in Rostock. Foto: Peter Richter

– insgesamt 16 attraktive Sportangebote vor. Diese Zahl soll nicht nur abermals erreicht, sondern am bzw. ab dem 20. September 2025 sogar noch überboten werden.

Im Mittelpunkt steht die Durchführung eines vielfältigen Programms aus niederschweligen Breitensport-Angeboten, in die bewegungsfreudige Menschen mit und ohne Behinderung kostenlos „hineinschnuppern“ können.

Veranstaltet werden das Fest und die dritte Auflage der SportWoche für Alle des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) von der Interessengemeinschaft Inklusionssport. Dieser gehören der VBRS, der Stadtsportbund Rostock, Special Olympics Mecklenburg-Vorpommern, Kommune Inklusiv, das Amt für Soziales und Teilhabe sowie die Hanse- und Universitätsstadt Rostock an.





Jubiläums-Sundschwimmen war ein voller Erfolg

Keine zwei Sekunden, da waren alle online Startplätze für das 60. Sundschwimmen – Deutschlands erfolgreichstes und traditionsreichstes Langstrecken-schwimmen – vergeben. Das war in der ersten Januarwoche.

Ein halbes Jahr später standen 1.096 Sportler startbereit in der Stralsunder Seebadeanstalt.

Bei 19 Grad Wasser und 20 Grad Lufttemperatur, eigentlich ideale Bedingungen, wenn da nicht wenige Minuten vor dem Start Nieselregen, Wind und unangenehme Wellen aufgezogen wären. Davon ließen sich die Athleten, die wieder aus ganz Deutschland angereist waren, nicht abhalten. Kurz darauf zeigte sich der Strelasund wieder von seiner zahmen, glatten Seite. Letztendlich der Grund dafür, dass lediglich 10 Schwimmer aufgaben. Nach zwei Stunden und fünf Minuten wurde der 85jährige Klaus-Dieter Droste als 1086.

Starter vom Publikum im Ziel mit ganz viel Beifall begrüßt. Er war der älteste Teilnehmer an diesem Tag.

Der Sieg ging an Tom Maron aus Bremen, der für die 2315 Meter lange Strecke von Altefähr auf Rügen bis nach Stralsund 27 Minuten und 52 Sekunden benötigte.

„Es waren die typischen Sund-Bedingungen. Wellen gibt's hier immer“, so der strahlende Sieger. Und er muss es wissen. Tom Maron hat 7. Mal gewonnen.

Die schnellste Frau beim 60. Sundschwimmen war Levke Krüger, die 28 Minuten und 58 Sekunden im Wasser war.

Schnellster Stralsunder wurde übrigens Karl Kühmstedt. Der DLRG Rettungsschwimmer legte ein tolles Rennen hin und war nach 32 Minuten und 56 Sekunden im Ziel. Seine Karriere als Sundschwimmer begann vor fast 10 Jahren beim Kinder-Sundschwimmen. Dort stand er mehrmals als Sieger auf dem Treppchen.

Apropos Kinder-Sundschwimmen, das wurde zum 23. Mal ausgetragen.

96 junge Sportler gingen an den Start. Nach 10 Minuten und 38 Sekunden war der Oldenburger Tjark Meiners der Erste, der nach den etwa 800 Metern wieder festen Boden unter den Füßen hatte. Bei den Mädchen gewann Rieke Krüger das Kinder-Sundschwimmen. Über 400 Helfer sorgten beim Jubiläumsschwimmen für einen reibungslosen und sicheren Ablauf. Allein auf dem Wasser waren hunderte Freiwillige mit 80 Booten und Kajaks als Sicherungskräfte unterwegs.

Allen Helfern, Unterstützern und Sponsoren sei deshalb an dieser Stelle noch einmal recht herzlich Dank gesagt! Cheforganisator Ulf Schwarzer verabschiedete sich mit dem 60. Sundschwimmen aus dem Orga-Team. 25 Jahre war er der Kopf der Veranstaltung. Zukünftig möchte er sich auf die Leitung der DLRG Ortsgruppe Stralsund konzentrieren. Er verspricht, im Hintergrund als Ratgeber und Helfer zur Verfügung zu stehen.

Schwimmabzeichentage 2025

Vom 14. bis 22. Juni fanden die diesjährigen Schwimmabzeichentage statt. **Über 20.000** Kinder, Jugendliche und Erwachsene nahmen bundesweit an den Aktionstagen teil.

In **mehr als 550 teilnehmenden** Freizeid- und Hallenbädern und Freigewässern konnten während des Aktionszeitraums über **5.000 Seepferdchen-** und mindestens **11.500 Schwimmabzeichen** (über 5.500 Bronze, ca. 4.000 Silber und 2.000 Gold) abgenommen werden.

Die Schwimmabzeichentage werden gestaltet von den lokalen Mitgliedsverbänden des **Bundesverbandes zur Förderung der Schwimmbildung (BFS)**. Dazu gehören außer der DLRG:

- ❖ der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB)
- ❖ der Bundesverband Deutscher Schwimmmeister (BDS)
- ❖ die Wasserwacht des Deutschen Roten Kreuzes (DRK)
- ❖ der Deutsche Schwimm-Verband (DSV)
- ❖ der Verband Deutscher Sporttaucher (VDST)

In Mecklenburg-Vorpommern haben sich 9 Ortsgruppen an den Schwimmabzeichentagen beteiligt. „Da die Binnenseen und die Ostsee zu der Zeit noch keine optimalen Wassertemperaturen aufweisen, haben wir uns auf die Ausbildung in den wenigen Hallenbädern konzentriert und über 200 Schwimm-

abzeichen abgenommen“, so DLRG Landespräsident Gerd Marthiens. Ein gutes Ergebnis, denn die Nachfrage nach Schwimmkursen ist auch in unserem Bundesland groß. Nach wie vor können etwa 60 Prozent der Grundschüler in Mecklenburg-Vorpommern nicht sicher schwimmen.

Seit 2018 unterstützt das Unternehmen Glashäger Brunnen GmbH aus Bad Doberan die ehrenamtliche Arbeit der DLRG MV als Kooperationspartner und spendet jedes Jahr 5.000 Euro für Schwimmkurse und die Ausbildung von Schwimmlehrern.

Th. Erdmann



Vom Jugendspieler zum Präsidenten

Der Schweriner Peter Rauch wurde 75



Auf dem Verbandstag des HVMV im Mai überreicht Peter Rauch als Ehrenpräsident die Ehrennadel in Gold an Brigitte Franz. Foto: Rüdiger Rump

Von 1970 bis 1986 Handballer bei Post Schwerin in der höchsten Liga der DDR, 22 Jahre lang BSG-Vorsitzender und Vereinspräsident, gleichzeitig Schiedsrichter bis zur 1. Bundesliga und von 2014 bis 2022 Präsident des Handballverbandes Mecklenburg-Vorpommern (HVMV) – seitdem dessen Ehrenpräsident. Das

sind die wohl wichtigsten Abschnitte im Sportlerleben von Peter Rauch. Ende Juni wurde der Schweriner 75. Mit dem Handball begann Rauch 1962 in der Schweriner Heinrich-Heine-Schule bei Sportlehrer Jürgen Hennig. Von dort ging es zu Trainer Hartmut Flau bei der TSG Schwerin-Lankow, „für mich der Handballvater Schwerins“, so Rauch. Die Mannschaft wurde im Frühjahr 1966 als jüngerer Jahrgang in der Jugend A DDR-Vizemeister. Im Herbst ging aus Lok Schwerin und der TSG Lankow die BSG Post als Handball-Schwerpunkt in Schwerin hervor. Es begann eine Erfolgsgeschichte, für die die Deutsche Post ideale Rahmenbedingungen bot. Rauch wurde mit der Jugend A 1967 DDR-Meister und am gleichen Wochenende schaffte die neue Männermannschaft den Aufstieg in die DDR-Liga. Drei Jahre später ging es mit Erwin Kaldarasch als Trainer, der vom Europapokalsieger DHfK Leipzig gekommen war, in die höchste Spielklasse der DDR. Und daraus stieg Post als einzige Mannschaft aus den Betriebs-sportgemeinschaften nie ab, wie Rauch betont. Er war lange Zeit Mannschaftskapitän und bestritt insgesamt mehr als 1000 Spiele für den Verein.

Nach seiner Zeit als Spieler trainierte er die A-Jugend und führte sie in die DDR-Juniorenoberliga. Dem folgte eine erfolgreiche Laufbahn als Schiedsrichter zusammen mit seinem Schweriner Partner Klaus-Peter Hopp bis in den A-Kader der 1. Bundesliga. Nach der Wende gelang ihm für die 1. Männermannschaft eine dreijährige Partnerschaft mit der Deutschen Telekom, die maßgeblich den Leistungshandball in Schwerin sicherte. 1975 schloss der gelernte Buchdrucker ein Fernstudium für Journalistik in Leipzig ab, arbeitete als Betriebszeitungsredakteur und wissenschaftlicher Assistent bei der Deutschen Post sowie später als Pressesprecher und Kommunikationsmanager der Telekom. Ob Handball in den verschiedensten Positionen oder im Beruf – in Ehefrau Anna Rosalia fand er stets den nötigen Rückhalt. Die Beiden haben zwei Söhne und vier Enkelkinder. Auf Vorschlag seines Vorgängers Dr. Wolf-Dieter Schmidt aus Greifswald, der über 17 Jahre an der Spitze des HVMV stand, wurde Peter Rauch 2014 Präsident des HVMV und auf dem Verbandstag 2022 dessen Ehrenpräsident.

Rüdiger Rump



Die männliche MV-Landesauswahl der Jahrgänge 2010/2011 wurde deutscher Vizemeister.

Beachhandball findet immer mehr Anhänger. Der Handballverband Mecklenburg-Vorpommern (HVMV) will diesen Trend landesweit fördern. Zum einen strukturell und personell, zum anderen durch eine Reihe von Aktivi-

Erstes Konzept für Beachhandball

täten. Der HVMV ist seit diesem Jahr Regionalstützpunkt des Deutschen Handballbundes (DHB). Dafür wurde ein erstes Konzept erarbeitet. Bei den DHB Beach Championships im Juni in Witten bei Dortmund, bei denen die Deutschen Meister der Landesauswahlen aus den Jahrgängen 2010/2011 im Beachhandball ausgespielt sowie die Talente für die neu formierten U16-Jugendnationalmannschaften weiblich und männlich gesichtet wurden, belegten die Jungen des HVMV ohne große Vorbereitung überraschend den zweiten Platz und wurden deutscher Vizemeister. Jeweils acht Landesauswahlen nahmen teil. Bei den Mädchen blieb es zwar bei Platz acht, doch auch diese Mannschaft hinterließ einen guten Eindruck. Mehrere Akteure beider Landesauswahlen könn-



Voller Einsatz beim DHB-Sichtungsturnier der Jahrgänge 2010/2011 im Beachhandball
Fotos: Kenny Beele/DHB

ten laut Landestrainer Philipp Große auf eine Einladung des DHB hoffen. Jetzt werde die Trainer- und die Schiedsrichterausbildung forciert sowie ein einheitliches Regelwerk erarbeitet.

Rüdiger Rump





Hannes Páplow und Nicole Lóhrke

des JVMV in Silber. Tolles, selbstloses Handeln für die Judogemeinschaft in Grimmen und für den Judo sport in MV. Herzlichen Dank.

Ein reichlich aufgetragenes Büfett sorgte für das leibliche Wohl der Gäste, die bis zum späten Abend die Festveranstaltung genossen – ein schöner Abend mit vielen tollen Judoka, die sich bestens aufgehoben fühlten.

Lieber KSV Grimmen, diese Feier hat uns sehr gefallen. Vielen Dank.

Ralf Wilke
(Texte und Fotos)

20 Jahre KSV Grimmen

Mit einer bis ins kleinste Detail geplanten Festveranstaltung beging einer der größten Judovereine Mecklenburg-Vorpommerns sein 20. Jubiläum. Vereinschef Ralf Páplow und die Schatzmeisterin Nicole Lóhrke, die Galionsfiguren dieses Ereignisses, haben allen Anwesenden ein wunderbares Vereinsfest geschenkt. In der für die Feier hergerichteten Großsporthalle am Anemonenweg ging es gegen 14:00 Uhr mit einer Sportolympiade der aktiven Sportler los. Jeder konnte mitmachen und Spaß haben, bevor der festliche Akt mit Vorführungen begann. Neben den Vereinsmitgliedern begrüßte Ralf Páplow ehemalige Kämpfer und Funktionäre des KSV Grimmen sowie viele Vorstände umliegender Vereine. In seiner Eröffnungsrede dankte er allen Unterstützern und besonders den Sponsoren. Was wären wir ohne Euch? Ein Verein dieser Größenordnung ist geprägt von einem entsprechend hohen organisatorischen Aufwand, unzähligen Trainingsstunden und einem enormen Wettkampfbetrieb. Dies zu stemmen ist ein Kraftakt für das

Vorstands- und Trainerteam, das nun schon 20 Jahre vorbildliche Arbeit leistet. Deshalb dankte Ralf Páplow seinen Mitstreitern für das Engagement. Die leistungssportlichen Erfolge und Stationen des KSV Grimmen könnte man eher einem Verein mit 50-jähriger Geschichte zuordnen. Die Meisterschaftserfolge, das Auftreten des Ligateams, die vielen Veranstaltungen und die Erfolge auch im Ausland sprechen für sich. Dass man nun auch ein eigenes Dojo hat, ist für die Mitglieder des KSV Grimmen das beste Geschenk, welches über die Jahre hart erarbeitet wurde. Die bestens ausgestattete Trainingsstätte hat man sich hier in Grimmen redlich verdient und darf sehr stolz drauf sein.

Beste Grüße und Wünsche entsendetete auch der Vorstand des JVMV. Holm Kolata, JVMV-Präsident, konnte leider nicht teilnehmen und so würdigte JVMV-Koordinator Ralf Wilke gerne im Auftrag des Präsidiums das jahrelange Engagement von Nicole Lóhrke und Hannes Páplow mit der Ehrennadel

MV Judoka mit starken Ergebnissen bei Ü30-Meisterschaft

Am 21.06. fanden in der Bochumer Rundsporthalle die Titelkämpfe der Veteranen statt. Unter den gut 350 Teilnehmern aus ganz Deutschland waren auch Wettkämpfer aus 11 Vereinen unseres Landesverbandes, die tolle Ergebnisse

erzielen konnten. Hut ab, ein solches Vorhaben erfordert nicht nur körperliche Fitness und judotechnisches Können, sondern auch eine große Portion Durchhaltevermögen. Besonders bei den älteren Judoka dürfte die Teilnahmebe-

reitschaft oftmals mit der Überwindung des inneren Schweinehundes verbunden sein. Aus diesem Grund verdienen alle Wettkämpfer unsere Hochachtung und für die Ergebnisse einen kräftigen Applaus.

Mit insgesamt 11 Medaillen konnten die MV-Judoka ein tolles Ergebnis einfahren und in der Verbandswertung einen hervorragenden 8. Platz erkämpfen. Mit einer Gold- und zwei Silbermedaillen war der KSV Grimmen der erfolgreichste Verein des JVMV.

Herzlichen Glückwunsch.

Platzierten der DEM Ü30

Alvard Akopian	1. Schweriner JC	1. Platz	F1 bis 52 kg
Hannes Páplow	KSV Grimmen	1. Platz	M1 bis 90 kg
Mario Schult	Motor Wolgast	1. Platz	M5 bis 81 kg
Nils Patzenhauer	KSV Grimmen	2. Platz	M1 bis 73 kg
Erik Thurow	Ueckermünder JC	2. Platz	M1 bis 90 kg
Christrine Kühn	PSV Rostock	2. Platz	F4 bis 57 kg
Elger Struck	VfK „Bau“ Rostock	2. Platz	M5 bis 100 kg
Anja Bauer	SKV Müritzt	2. Platz	F3 bis 63 kg
Martin Marsch	SV BW Jarmen	2. Platz	M3 bis 100 kg
Yevhen Drozda	KSV Grimmen	2. Platz	M3 bis 73 kg
Stefan Mecklenburg	Schönberger JV	3. Platz	M5 über 100 kg

www.jvmv.de



Junioren-EM im Kanu-Rennsport

Zwei Kajakfahrer vom Bundesstützpunkt Neubrandenburg zeigten bei der Junioren-Europameisterschaften im rumänischen Pitesti sehr gute Leistungen in einem starken Teilnehmerfeld, das von Ungarn dominiert wurde.



v.l. Theodor Schultz und Ferdinand Bertram
(Clemens Paarmann Mühlnickel)

Theodor Schultz (Sportclub Neubrandenburg) belegte mit seinem Berliner Partner Niklas Hilbrich im K2 Platz 8 über 500 m. Ebenfalls mit Niklas Hilbrich, seinem Vereinskameraden Ferdinand Bertram sowie Lukas Drossart (Essen) konnte er auch im K4 über 500 m den 8. Platz erreichen.

Clemens Paarmann

Internationale Regatta in Auronzo 20.-22.06.2025

Auch in diesem Jahr war der Landeskanuverband mit einer kleinen Auswahl – Sportler des Bundesstützpunkt und Schüler des Sportgymnasiums Neubrandenburg – an der Internationalen Regatta in Auronzo vertreten.

Vor der herrlichen Kulisse der Dolomiten fanden spannende und hochwertige Rennen über 200m, 500m, 1000m und 5000m statt. Vertreten waren neben den Sportlern sämtlicher italienischer Kanoclubs auch Teams aus der Schweiz, Österreich, Ungarn, Frankreich, Argentinien, Kroatien und Südafrika. Unsere Sportler konnten mit ihren Leistungen und zahlreichen Medaillengewinnen sehr zufrieden sein. Erfolgreichste Teilnehmerin



v.l. Theo Diederich, Philipp Milas, Julius Mühlnickel, Tim Zacher, Roman Junker, Elias Ebel, Marieke Hüfner, Maarten Wulff (Foto: M. Mühlnickel)

des SC Neubrandenburg war Marieke Hüfner. Weitere Medaillen erkämpften Julius Mühlnickel, Maarten Wulff, Tim Zacher und Theo Diederich.

Clemens Paarmann



Tiefwarenseregatta vom MSC (Müritzsportclub Waren e.V.)

Regattastart des MV Cup

Der jährlich stattfindende MV-Cup für den Nachwuchsbe- reich (Schüler B) des Kanu-Rennsports verbindet allgemein athletische Wettkämpfe und Regatten. Die Tiefwarenseregatta des Müritzsportclub Waren e.V. stellte dabei den ersten paddelspezifischen Wettkampf dar, bei dem auf der Kur- strecke (100 m sowie 200 m) 130 Sportler aus 9 Vereinen im Einer und Mannschaftsboot antreten.

Beim Inselferrennen des KanuSportVerein Güstrow 1990 e.V. ging es zwei Wochen später dagegen für die B-Schüler auf der Langstrecke (2000 m) im Einer ebenfalls um Punkte für die Gesamtwertung der Wettkampfs- erie. Zusätzlich wurden auch wieder Rennen im K2 und C2 ausgetragen. Insgesamt nahmen 86 Sportler an der Regatta teil.

André Rusch

9 Titel für Juniorenteam bei 11. Deutschen Drachen- boot-Meisterschaften



Siegerehrung v.l. Team SCN Jugend, Team Schlagseite vom ESV Waren e.V. (Foto vom ESV Waren e.V.)

Bei der 11. gemeinsamen Drachenboot-DM des DKV und DDV holten die Jugendteams aus M-V auf der Regattastrecke Osendorfer See (Halle – Saale) zahlreiche Medaillen. Das Team Schlagseite vom ESV Waren e.V. gewann insgesamt 7 Goldmedaillen und das Jugendteam vom Sportclub Neubrandenburg e.V. 2 Meistertitel.

André Rusch

Arvid Ziemann



In der U16 glänzte Arvid Ziemann (SC Neubrandenburg) mit seinen zwei Titeln im Diskuswerfen mit starken 57,07 Meter und im Kugelstoßen mit 16,48 Meter. Sophie Zamzow (SC Neubrandenburg) gewann den Hochsprung mit 1,63 Meter. Im Kugelstoßen der WU16 holte Pia Storm (HSG Uni Greifswald) mit 12,12 Meter Gold. Die Jungen des Schweriner SC errangen den Sieg über 4 x 100 Meter in 46,22 Sekunden. Darüber hinaus gab es eine Vielzahl sehr erfreulicher Leistungen auf den Medaillenrängen und Finalplätzen. Wir gratulie-

Norddeutsche U20/U16-Meisterschaften in Rostock

Knapp 650 Teilnehmer aus 150 Vereinen nahmen an den Norddeutschen U20/U16-Meisterschaften im Rostocker Leichtathletikstadion teil. Die Sportler aus sieben Bundesländern nutzten die ausgezeichneten Bedingungen zu vielen Bestleistungen und Normerfüllungen. Mecklenburg-Vorpommerns Athleten erreichten mit insgesamt 13 x Gold, 13 x Silber und 10 x Bronze ein sehr gutes Gesamtergebnis, da zur gleichen Zeit einige der Besten an der Internationalen Junioren-Gala in Mannheim an den Start gingen. Herausragend aus Sicht des Gastgebers war das Sprint-Double von Paula Springstein (OSL Rostock). In der Weiblichen Jugend U20 höher startend, über-

zeugte die für das European Youth Olympic Festival nominierte Hansestädterin mit ihrem Sieg am Samstag über 100 Meter in neuer Bestzeit von 11,81 Sekunden und am Sonntag mit ihrem zweiten Erfolg über 200 Meter in 23,85 Sekunden, die ebenfalls eine neue Bestmarke bedeutet hätten, wenn nicht der Rückenwind ein wenig zu stark gewesen wäre. In der U20-Jugend errangen gleichfalls Gold Willi Schmidt (LAV Waren/M.) mit 7,02 Meter und Kimberly Opitz (1. LAV Rostock) mit 5,98 Meter im Weitsprung, Paul Pritzschke (1. LAV Rostock) mit 2,04 Meter im Hochsprung, Matti Warnig (HSG Uni Greifswald mit 14,01 Meter im Dreisprung, Lisa Sandmann (Schweriner SC) im Diskuswerfen und das Mädchen-Staffel-Quartett der Startgemeinschaft Schwerin in 47,44 Sekunden.

ren unseren Athleten und Trainern ganz herzlich zu den ausgezeichneten Resultaten im Vorfeld der an den nächsten zwei Wochenenden stattfindenden nationalen Nachwuchstitelkämpfe in Ulm und Bochum-Wattenscheid. Gleichzeitig sagen wir danke an die Organisatoren dieser Titelkämpfe. Gemeinsam gelang es KLV Rostock, 1. LAV Rostock und LVMV eine bestens geführte Veranstaltung auszurichten. Insbesondere trugen die fast 100 Kampfrichter und Helfer sowie die Platzwarte dazu bei, dass wir erneut tolle Meisterschaften sahen! Den Sponsoren und Unterstützern möchten wir ebenso danken, die sehr wesentlich zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen!

Ralf Ploen

Johanna Martin und Julia Ulbricht bei Team-EM

Johanna Martin und Julia Ulbricht (1. LAV Rostock) durften sich über Bronze, das die deutsche Mannschaft bei der Team-Europameisterschaft hinter den Niederlanden und Polen gewann, freuen! Über 400 Meter lief Johanna, jüngste Starterin im DLV-Team, ein mutiges Rennen und wurde mit einer neuen Bestzeit von 51,55 Sekunden belohnt. Das bedeutete Rang sieben für die noch U20-Athletin im Feld der „Großen“. Pech dagegen hatte Julia, die sich beim Einwerfen am Fuß des Stemmbeins verletzte und so gehandicapt in den Speerwurf-Wettkampf ging. Dadurch tat sie sich schwer und konnte nur 52,19 Meter erzielen. Die Enttäuschung war natürlich groß bei der 60-Meter-Werferin. Die Verletzung ist hoffentlich schnell auskuriert, denn mit

den World University Games in Bochum wartet schon der nächste Höhepunkt. Und die Leistungsbestätigungsnorm für die Weltmeisterschaften im September in Tokio erfüllte sie ebenso. Für Johanna steht international nun vor allem die U20-Europameisterschaft Anfang August in Tampere im Fokus. Derzeit liegt sie an der Spitze der europäischen Bestenliste in diesem Altersbereich. Die U20-WM-Vierte des Vorjahres darf aber auch mit einem Start in der japanischen Hauptstadt liebäugeln, denn bei den World Relays Mitte Mai in China trug sie maßgeblich dazu bei, dass sich die deutschen Teams sowohl über 4 x 400 Meter der Frauen als auch über 4 x 400 Mixed für die Welttitelkämpfe qualifizierten.

Ralf Ploen



Julia Ulbricht und Johanna Martin (re.)

Goldene Schärpen 2025

zu Gast in Hohen Luckow



Foto: U. Goedecke

Besonders erfreulich war zu sehen, mit welcher Konzentration, Fairness und sportlichen Haltung unsere Mädels in allen fünf Teilprüfungen an den Start gingen. Unsere Teilnehmerinnen zeigten überwiegend solide Leistungen – mit besonderer Konstanz unter anderem Anna Marie Rohlfing, Charlotte Fehr und Lilly Charlott Hagemann, die ihre Teams sicher durch alle Prüfungen trugen. Die Mannschaft MV II erreichte im bundesweiten Vergleich mit 349,9 Punkten den 8. Platz – ein starkes Ergebnis in einem sehr anspruchsvollen Starterfeld. MV I beendete den Wettbewerb auf Rang 16. Bei der Goldenen Schärpe Reiter 2025 vertraten Ira Rathsack mit Wellenstein, Lilly Charlott Hagemann mit Cèst la Vie, Lindsay Schietzel mit SF Carlsberg, Raphaela Demiani mit North Star, Ida Götze mit Merlin, Hedi Heinz mit Concordia, Emma Schulz mit Quinni, Lotta Behrendt mit Susi, Jette Wandel mit Amigo, Johanna Waydelin mit Solitein



Das Team der „Goldenen Schärpe Pony“ in Hohen Luckow, Foto: E. Spierling



Das Team der „Goldenen Schärpe Pferde“, Foto: H. Kulz

Wenn das Gut Hohen Luckow zum Vielseitigkeitssport lädt, dann vereinigen sich sportlicher Anspruch, geliebte Gastfreundschaft und Organisation auf höchstem Niveau. Gemeinsam mit dem Parkentiner Reitverein am Hütter Wohld war unser Bundesland Ende Mai und Mitte Juni Gastgeber für die Goldene Schärpe der Ponyreiter und Reiter 2025. Mehr als 120 Reiter-Pony-Paare und 100 Reiter-Pferd-Paare aus ganz Deutschland waren angereist, um sich in den Disziplinen Dressur, Springen, Geländereiten,

Vormustern und Theorie zu messen. Auf diesen traditionsreichen Turnieren steht neben der Leistung besonders der Teamgeist im Vordergrund.

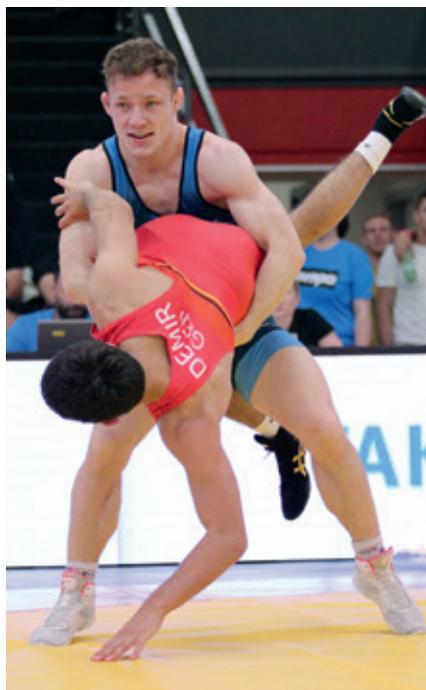
Unser junges Pony-Team aus M-V mit Johanna Heuck mit Pony Estonia, Leyla Both mit Pony Chiara, Isabella von Maydell mit Pony Chill Pepper, Anna Marie Rohlfing mit Pony Cool Man, Lilly Charlott Hagemann mit Pony Norbit, Charlotte Fehr mit Pony Vanadis JR, Emma Schulz mit Pony Washington B, Emelie Schulz mit Pony Winchester B, Hanna Kulz mit Pony Safire und Marie Christin Burr mit Pony Champion Chin haben es den angereisten Reitern aus den anderen Bundesländern nicht leichtgemacht.

und Einzelreiterin Laura Kukowski mit Edelmans Nahla de Luxe unsere Landesfarben. Einen besonderen Erfolg feierte Ira Rathsack mit dem erfahrenen Wellenstein, der insbesondere im Gelände und Springen überzeugte, was ihr am Ende den 3. Platz in der Einzelwertung der Abteilung 1 einbrachte. Auch Lilly Charlott Hagemann mit Cèst la Vie zeigte eine gute Gesamtleistung. Vor allem in der Dressur überzeugte sie mit einem besonders starken Ergebnis und arbeitete sich mit Beständigkeit und Übersicht auf einen starken 4. Platz im Gesamtklassement der Abteilung 2 vor. Das M-V Team I holte sich den 7. Platz.

Deutsche Meisterschaften im Ringen: MV-Ergebnisse können sich sehen lassen

Eine kleine Delegation aus Mecklenburg-Vorpommern wurde vom Ringerverband M-V für die Deutschen Meisterschaften in Eisenfeld (20.06.–22.06.2025) gemeldet. Und die Ergebnisse können sich sehen lassen.

Im Freistil traten drei Frauen des SV Warnemünde an. Florentine musste als U20-Sportlerin den Abstand zu den Erwachsenen erkennen und kam auf Platz 11. Luisa Scheel sicherte sich in der Gewichtsklasse bis 62 kg die Silbermedaille und musste sich nur Naemi Leistner knapp geschlagen geben. In der Gewichtsklasse bis 53 kg sicherte sich Rebekka March mit zwei vorzeitigen Siegen den Finaleinzug. Dort tat sie sich etwas schwerer als erwartet, konnte jedoch mit einem 4:1-Punktsieg ihren Deutschen Meistertitel verteidigen. Marten Scheel (Warnemünde) erreichte die Hoffnungsrunde und durfte somit um Bronze ringen. Diesen Kampf verlor er leider und wurde damit Fünfter. Fabian Wiesemann aus Rostock erwischte, bis 63 kg startend, ein perfektes Turnier. Er konnte seine zwei Gegner Robin Willer aus der Pfalz und Timur Demir aus Württemberg jeweils technisch überlegen schlagen. Im Finale wartete dann Etienne Kinsinger aus dem Saarland. Etienne ist nicht nur mehrfacher Deutscher Meister sondern vertritt



Fabian Wiesemann (in blau)

Deutschland bei Europa- und Weltmeisterschaften und startete bei den Olympischen Spielen in Tokio. Erwartungsgemäß verlor Fabian, gewann jedoch die Silbermedaille.



Die erfolgreichen Mädels von links Luisa Scheel, Rebekka March und Florentine Portwich.

In der leichtesten Gewichtsklasse bis 55 trat Steven Ecker von SV Warnemünde an, um seinen Titel zu verteidigen. Er sicherte sich den Finaleinzug mit 3 Siegen. In einem turbulenten Finalkampf wechselte die Führung mehrfach, am Ende verlor Steven knapp und sicherte sich somit die Vizemeisterschaft. 1x Gold, 3x Silber ist für den kleinen Landesverband ein sehr gutes Ergebnis.

Stefan Pentschew/Uwe Bremer



Mathias Schuck mit seinen Mädels – Hanna Steinmeyer 2.v.li.

Erste Medaille bei DM für Athletic Energy Grimmen in Riegelsberg weiblich U14/U17

Hanna Steinmeyer holt nicht nur die erste Medaille für Athletic Energy Grimmen e.V. bei einer Deutschen Meisterschaft... „Nein“, sie wird sogar Deutsche Meisterin!

Aus Grimmen gingen zusammen drei Aktive auf die Matte. Vivien Ike in der Kategorie bis 66 kg, hatte es mit drei weiteren Kontrahentinnen zu tun. Leider konnte sie ihre Stärke an diesem Wochenende nicht zeigen. Am Ende hieß es Platz vier. Pauline Kreiselmeier trat in der Kategorie bis 52 kg an und beendete das Turnier mit Platz 10. Vier Kämpfe bestritt Hanna (35 kg) auf ihrem Weg zu ihrem Deutschen Meistertitel. Im Vorfeld besiegten die Gegner sich untereinander und obwohl sie im letzten Kampf durch eine Unachtsamkeit eine Niederlage einsteckte, blieb Hanna in den Vorrunden bis dahin ungeschlagen und Aufgrund der Anzahl ihrer Siege konnte sie sich gegen ihre starke Konkurrenz durchsetzen und sicherte sich so sensationell den Titel Deutsche Meisterin U14 bis 35 kg!

Mathias Schuck und Uwe Bremer



26. Landesschützentag in Güstrow

Tradition trifft Zukunft



#JugendTrifft – Übergabe des Luftgewehrs und der Schießjacke durch Sportartikelchef Sauer (re.)



Ulf Peter Schwarz (li.) überreichte die Schützenchronik 2025 an Präsident Gerd Hamm

Am 23. und 24. Mai 2025 wurde Güstrow zum Zentrum des Schützenwesens in MV. Der 26. Landesschützentag würdigte 35 Jahre Verbandsgeschichte mit einem Festakt, Delegiertenversammlung und zahlreichen Ehrungen. Über 100 Gäste erlebten ein Wochenende voller Begegnungen, Anerkennung und Ausblick: Mit der Übergabe der Schützenchronik, der Aktion #JugendTrifft und der Bannerübergabe wurde die Verbindung von Geschichte und Zukunft greifbar.

Trainingslager in Suhl

Finja Schlünz und Arne Theuerkauf gut vorbereitet

Vom 1. bis 8. Juni 2025 trainierten Finja Schlünz und Arne Theuerkauf unter Landestrainer Ralf Schumann in Suhl zur Vorbereitung auf die 1. DSB-Rangliste. Technik, Ausdauer und mentale Stärke standen im Fokus. Der Einblick ins Nationalmannschaftstraining war ein besonderer Höhepunkt.



Finja Schlünz und Arne Theuerkauf

Bundeskönigsschießen 2026

Tom Roost und Simon Alexander Keitsch vertreten MV



Die Majestäten 2025 des LSV MV

Beim Landeskönigsschießen 2025 in Güstrow sicherten sich Tom Roost (SV Eldena) und Simon Alexander Keitsch (Schweriner SZ) die Titel in der Herren- bzw. Jugendklasse. Beide werden den Landesschützenverband MV am 9. Mai 2026 beim Bundeskönigsschießen in Frankfurt am Main vertreten.

Der Verband räumt ein, dass organisatorische Mängel bei der Proklamation dazu führten, dass qualifizierte Schützen nicht gewertet wurden – eine Lehre für die Zukunft.

Schießsport begeistert in Greifswald

in Greifswald

Bei den 2. Landessportspielen MV am 21. Juni 2025 präsentierte sich der Schieß- und Bogensport mitten im Trubel des MV-Tages am 21./22. Juni in Greifswald. Mit einer mobilen Lichtpunkanlage zog der Landesschützenverband zahlreiche Besucher an und weckte Interesse am Sport. Dank des engagierten Einsatzes von Volker Braun, Renate Nelson, Gabriele Behm und Yvonne Schartow wurde das Schützenwesen erlebbar – modern, offen und mit viel Herz. Die Vorfreude auf den Deutschen Schützentag 2027 in Schwerin wächst!



v.l.n.r. Gabriele Behm, Renate Nelson, Volker Braun, Yvonne Schartow



Ministerpräsidentin Manuela Schwesig vergibt erste Goldene Ehrenamtskarten MV

Ein außerordentlich emotionaler Programmpunkt auf dem Ehrenamtstag MV ist in diesem Jahr der Launch der Goldenen Ehrenamtskarte MV für besonders langjähriges Engagement. Ehrenamtliche, die sich seit mindestens 20 Jahren durchgängig freiwillig in MV engagieren, können für diese Karte vorgeschlagen werden. Sie ist unbegrenzt gültig und ermöglicht den Engagierten, exklusive Vorteile und Rabatte bei 330 Partnerunternehmen und 600 Einlösestellen im Land zu nutzen. Im Rahmen der Verleihung des Ehrenamtspreises MV übergibt Ministerpräsidentin Manuela Schwesig heute die ersten drei Goldenen Ehrenamtskarten MV an Christl Goldack (89), Dr. Georg Weckbach (83) und Sylvia Rütting (80). Mit ihnen stehen 252 Jahre Lebenserfahrung auf der Bühne; davon 127 Jahre im ehrenamtlichen Einsatz – eine bewundernswerte Zahl, die einen großen Respekt verdient.

Ehrenamtsstiftung Mecklenburg-Vorpommern



Ilva Freitag

Die Sieger des Landesentscheids der Tischtennis-Mini-Meisterschaften Mecklenburg-Vorpommern heißen: Ilva Freitag (TTC Grün-Weiß Waren) in der Altersklasse 10 und The Khoi Nghien (TTV Kaiserbäder) Altersklasse 11/12.

The Khoi Nghien (links) beim Spiel



Kleine Helden – große Sieger

Am 27. April fand in Güstrow das Landesfinale der 42. Mini-Meisterschaften statt. Insgesamt nahmen an diesem Finale 41 Mädchen und Jungen teil. „Die Veranstaltung war in jeder Hinsicht ein voller Erfolg – für die Teilnehmenden, den Verein und den Tischtennis-Verband“, bilanzierte Franz Biesel, Vizepräsident des Verbandes und Schirmherr der Veranstaltung. „Die Kinder hatten viel Spaß bei den Mini-Meisterschaften. Auch den Eltern und Betreuern hat es sehr gut gefallen.“

Neben den beiden Organisatoren Robert Herrmann und Ute Hempel sei

insbesondere die hervorragende Ausrichtung der Veranstaltung durch den lokalen Tischtennisverein Güstrower SC 09 lobend zu erwähnen.

Die Besten schaffen es zum Bundesfinale

Die Sieger bei den Mädchen und Jungen haben sich für das Bundesfinale qualifiziert und konnten in Begleitung ihrer Eltern an den Deutschen Mini-Meisterschaften vom 20.-22. Juni 2025 im schwäbischen Oberboihingen teilnehmen. Ein ganz besonderes Highlight für die jungen Sportler! Beim Bundesfinale in Oberboihingen kam Ilva Freitag auf Platz 8 und The Khoi Nghien auf Platz 16. Herzlichen Glückwunsch!

Die Mini-Meisterschaften, die erstmals 1983 ausgetragen wurden, sind mit mehr als 1,5 Mio. Teilnehmenden eine der erfolgreichsten Breitensportaktionen im deutschen Sport überhaupt.

Franz J. Biesel (Text und Fotos)

SportKongress M-V | 15. November 2025



Es ist wieder so weit, der LTV M-V öffnet ab sofort seine Anmeldung für den SportKongress M-V! Du kannst aus 54 Workshops zu den Themen Fitness- und Gesundheitssport, Trendsport, Step, Dance, Aerobic, Body & Mind, und Kinderturnen wählen. Unser Hauptstandort ist Rostock und als dezentralen Standort öffnen wir in Banzkow bei Schwerin unsere Tür. Perfekt geeignet ist diese größte Weiterbildungsveranstaltung im Sport in M-V für Übungsleitende, Pädagogen, Fachkräfte und Sportinteressierte, um Neues auszuprobieren, zu platzieren und integrieren, Trends offen zu begegnen, gemeinsam Brücken zu bauen zwischen Tradition und neuen Trends.

Alle Infos findest du auf unserer Website www.turnen-mv.de



Internationales Deutsches Turnfest in Leipzig

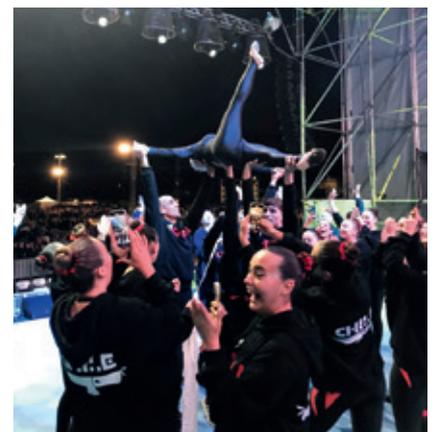
Das größte Breitensportevent der Welt und der LTV MV mittendrin

Ganze fünf Tage lang haben wir uns von diesem beeindruckenden Turnfest mitreißen lassen! Die Tage prall gefüllt mit Wettkämpfen, Mitmachangeboten, Fortbildungen, Shows und Galas – ein echtes Feuerwerk für alle Turnbegeisterten.

Es hätte gerne noch weitergehen können, aber wie es so schön heißt: „Man soll aufhören, wenn es am schönsten ist.“ Das Internationale Deutsche Turnfest war mit rund 80.000 aktiven Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie mehreren Hunderttausend Besuchenden die größte Wettkampf- und Breitensportveranstaltung der Welt. Zum 13. Mal hat Leipzig dafür seine Pforten geöffnet – und ein wahres Fest des Turnsports möglich gemacht.

Ein besonderes Highlight: Die Europa-meisterschaft im Gerätturnen war in das Turnfest eingebettet. Das Team Deutschland begeisterte mit starken Leistungen und sicherte sich insgesamt 3x Gold, 2x Silber und 1x Bronze – mehr Medaillen als jede andere Nation! Doch nicht nur die EM sorgte für Gänsehautmomente: Zahlreiche weitere Wettkämpfe und Deutsche Meisterschaften – von Faustball über Aerobicturnen bis hin zur Rhythmischen Sportgymnastik – zeigten eindrucksvoll, wie vielfältig und leistungsstark der Turnsport in Deutschland ist.

Auch im Showbereich war einiges geboten: Schon die Eröffnungsfeier auf der Festwiese setzte ein emotionales Zeichen – mit einem Auftritt unserer ältesten Turnerin Dora „Dorle“ Kramer



Dora Kramer in einer Hebefigur bei der Eröffnungsfeier des Turnfestes

von der SG Fiko Rostock e.V. Die Turnfest-Gala, die Internationale Gala und die große Stadiogala mit Special Guests wie „Die Prinzen“ und „Kamrad“ machten die Woche endgültig unvergesslich. Es gab so viele bewegende Momente, dass wir gar nicht alle aufzählen können – aber einen davon möchten wir besonders mit dir teilen.

Am Freitag, dem 30.05.2025 fand der „Länderabend der Nordlichter“ statt. Zusammen mit Hamburg, Bremen, Schleswig-Holstein und Niedersachsen haben wir einen Abend voller Musik und Tanz auf die Beine gestellt. Der Hanse- turnvereins Rostock e.V. präsentierte M-V mit einer sehr schönen Showeinlage und den jüngsten Turnerinnen des Abends.

Rundum war es eine unvergessliche Veranstaltung mit verschiedensten Höhepunkten.



Showgruppe MV (HTV Rostock e.V.) und Präsident Dr. Christian Frenzel vor dem Auftritt beim Länderabend

JETZT ZUSCHLAGEN!

Dein **Hyundai i10** zum **Sonderpreis**.
Nur so lange der Vorrat reicht.

Schon für
249 €
monatlich.



**IM AUTO-ABO FAHREN UND
UNGLAUBLICH SPAREN!**

Schau direkt mal hier rein:
www.ichbindeinauto.de

Athletic Sport Sponsoring
— ICH BIN DEIN AUTO



SPORTSCHULE WARNEMÜNDE
LANDESPORTBUND MV

Sportschule Warnemünde

Am Bahnhof 3, 18119 Warnemünde
Telefon +49 381 52346 oder 52384
E-Mail warnemuende@lsb-mv.de
www.sportschule-warnemuende.de
Schulleiter: Jörn Etzold



SPORTSCHULE GÜSTROW

Sportschule Güstrow des Landessportbundes M-V e.V.

Zum Niklotstadion 1, 18273 Güstrow
Telefon +49 3843 25090
Fax +49 3843 250930
E-Mail guestrow@lsb-mv.de
www.sportschule-guestrow.de
Schulleitung: Detlev Müller



„Mit Sicherheit Fair Play.“

Wir wünschen viel Spaß
und sportlichen Erfolg.

Immer da. Immer nah.
Für uns im Norden.

PROVINZIAL 